Herren Kreisliga A Gr. 2

Schneeschuhverein Stuttgart : SV Sillenbuch IV
Freitag, 15.03.2024, 19:30 Uhr

Bauer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Trotz Peer Wolf, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Sillenbuch IV das Auswärtsspiel beim Schneeschuhverein Stuttgart in der Herren Kreisliga A Gr. 2 mit 5:9 nicht gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 13. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Ulrich Speh den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Doppeln. Nicht einen Satzgewinn überließen Bauer / Lasar ihren Gegner Fezer / Boross beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. In toller Verfassung präsentierten sich Bauer / Maleck im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Breig / Wolf. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Speh / Frey gegen Kutschbach / Ruhnau. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Ralf Bauer und Martin Fezer, das Ralf Bauer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marlon Breig war für Ulrich Lasar letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Holger Bauer gewann anschließend indessen sein Spiel gegen Johannes Ruhnau anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Das war ein souveräner Sieg. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Benjamin Maleck gegen Peer Wolf, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Ulrich Speh hatte seinen Gegner Fridon Gaprindashvili beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Recht kurzen Prozess machte Rainer Frey beim 11:6, 11:9, 13:11 mit Gabor Boross. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Marlon Breig war derweil der Gastgeber Ralf Bauer, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr offen. Das Einzel zwischen Ulrich Lasar und Martin Fezer endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:8 (Lasar) und 2:6 (Fezer). Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Holger Bauer eine Niederlage in vier Sätzen gegen Peer Wolf kassierte. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:11 für Bauer und 12:9 für Wolf seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mittlerweile stand es damit 7:5. Benjamin Maleck bekam es nun mit Johannes Ruhnau zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Benjamin Maleck am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Maleck nun bei 12:10, während Ruhnau bislang 9 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit 3:1 hatte Ulrich Speh im Spiel gegen Gabor Boross, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (00:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg des Schneeschuhverein Stuttgart geht es nun im nächsten Spiel am 12.04.2024 gegen den MTV Stuttgart II, während der SV Sillenbuch IV am 22.03.2024 gegen den MTV Stuttgart II antritt.

Statistik:
Schneeschuhverein Stuttgart
Doppel: Bauer / Lasar 1:0, Bauer / Maleck 0:1, Speh / Frey 0:1
Einzel: R. Bauer 2:0, U. Lasar 1:1, H. Bauer 1:1, B. Maleck 1:1, U. Speh 2:0, R. Frey 1:0
SV Sillenbuch IV
Doppel: Breig / Wolf 1:0, Fezer / Boross 0:1, Kutschbach / Ruhnau 1:0
Einzel: M. Breig 1:1, M. Fezer 0:2, P. Wolf 2:0, J. Ruhnau 0:2, G. Boross 0:2, F. Gaprindashvili 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (00:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").